

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Alphabetisches Verzeichniß der gewöhnlichen Messen, Vieh- und
Kraemermaerkte

[urn:nbn:de:bsz:31-257585](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-257585)

Alphabetisches Verzeichniß der gewöhnlichen Messen, Vieh- und Krämermärkte.

NB. Sollten hie und da Berichtigungen erforderlich seyn, so wird der Pächter dieses Kalenders jede dießfallige Belehrung mit Dank benugen.

- N**ach im Hegau, Vieh- und Krämermarkt auf Bartholomäustag (den 24. August.)
- N**adeltheim, den 14. August.
- N**iederrhausen, auf Matthäus.
- N**ilsbach, 1. dienst. nach Mikfasien, 2. donnerst. nach dem 1. Mai, (fällt aber des Himmelfahrtstag ein, so wird er dienst. darauf gehalten;) 3. dienst. nach d. 28. Aug., 4. dienst. vor dem H. Christtag.
- N**itt-Weitsach, 1. dienst. nach Ektars, 2. den 2. August, 3. auf Simon und Juda, fällt aber einer von beiden letztern auf den sonnt., so wird der Markt montags darnach gehalten.)
- N**ienfelsch, den 25. July und 10. August.
- N**iensteig, 1. dienst. vor dem Palmsonntag, 2. donnerst. nach Pfingsten, 3. dienst. nach Mar. Geburt, 4. dienst. vor dem 1. Advent.
- N**ilsheim, 1. Lichtmeß, 2. Allerheiligen.
- N**ittsch, den 20. Februar.
- N**isterten, den 20. May und 15. August.
- N**itzheim in der Pfalz, 1. dienst. nach Antoni, 2. auf Mikfasien.
- N**immerbach, 1. Pfingstdienst, 2. † Erhöhung.
- N**irrbach, 1. den 14. Febr., 2. den 31. Mai, 3. den 14. Sept.
- N**ipselbach in der Pfalz, 1. mont. nach Georgii, 2. alt Sim. und Juda, wenn er auch auf einen sonnt. fällt.
- N**ippenweyer, 1) montag nach Allerheiligen. 2) montag vor Palmsonntag.
- N**ran den 19. Febr., 2. Jull, 6. August, 22. Oktober, 19. November.
- N**rschaffenburg, 1. auf Invocavit, 2. auf Joh., 3. auf Andreas.
- N**sparg, den 25. Juny.
- N**uggen, auf Matthäi im Sept., fällt Matthäi auf samst. oder sonnt., so wird er folgenden mont. gehalten.
- N**ugdbueg, hält Messe, 1. mont. nach Oftern, 2. auf Ulrich, 3. Michaelis.
- N**obenhausen, 1. dienst. nach † Erfindung, 2. den 13. Sept., 3. dienst. nach Mariä Empfängniß, (fällt dieses Fest auf den dienst., so ist der Markt nämlichen Tag.)
- N**uden im Großherzogthum, den 1. dienst. im July, und den 1. dienst. nach Martini im Nov.
- N**aden in d. Schweiz, d. 28. Jan., 23. Apr., 17. Nov.
- N**adenweiler, 26. Merz, 4. May, 1. Jun., 1. donnst. im Sept., 3. November.
- N**adlingen, den 13. Hornung, den 13. April, und den 19. Christmonat.
- N**adwang, 1. Krämerm. und Viehm., dienst. vor W. Verk., 2. dienst. n. alt Paneratia, 3. dienst. n. alt Eegypti.
- N**allenberg, 1. am mont. nach Jubica, 2 am 2 July, 3. am 29. Sept; die Viehmärkte werden jedesmal den folgenden Tag gehalten.
- N**afel, Messe den 28. Okt., und Markt jeden freitag nach Trohnsfasten.
- N**ensfeld, den 14. Jan.
- N**ensheim an der Bergstraße, 1. dienst. nach Georgii, 2. dienst. nach Eegypti, 3. dienst. nach Martini, Viehmarkt ist allezeit Tags vorher.
- N**ernack, Vieh- und Krämermärkte: 16. April, 7 Jull, Flachsmarkt den 2. Nov.
- N**esfelden, 1. Mittwoch nach Oftern, 2. dienst. nach Apostelheilung, 3. Leonhardt.
- N**ern, den 14. Januar, 18. Februar, 13. April, 30. Sept. und 21. Okt.
- N**eutelspach, 1. donnerst. vor W. Verk., 2. donnerst. nach Sim. Juda.
- N**ieberach im Klingingerthal, mittw. nach Pfingst. mittwoch nach Martini.
- N**ietigheim, Vieh u. Krämerm.: 3. März, 3. Dec.
- N**iesheim, dienst. nach dem 25. März, dienst. nach dem 15. August, u. dienst. nach dem 8. Sept.
- N**ischosshelm am hohen Steg, 1. am Ostermontag, 2. donnerst. nach † Erhöhung.
- N**umberg, 1. den 1. May, 2. auf Jacobi, 3. den donnerst. vor der allgem. Kirchweih.
- N**laubeuren, 23. Febr., 1. Mal, 24. Juny 12. Oktbr., 16. Nov. 14. Dezbr.
- N**öbblingen, Ross-, Vieh- und Krämerm., 1. donnerst. vor Fastn., 2. donnerst. nach Oftern, 3. donnerst. vor Sim. u. Juda.
- N**önnigheim, 1. mont. nach Rogate, 2. † Erhöhung, 3. Katharina.
- N**onndorf, den 3. May, den Tag nach Peter und Paul, und den 11. Nov.
- N**oben, 1. auf Mikfasien, 2. Eegypti.
- N**rackenheim, 1. Sept., 11. Nov.
- N**räunlingen, den 24. Febr., 22. July, 23. Aug., 26. November.

Bremgarten, d. 10. Febr., 9. Apr., 21. Mai u. 8. Aug.
Bretten, Vieh- u. Krämermärkte: 1. dienst. nach
 Matthias, 2. den letzten dienst. im Merz, 3. dienst.
 n. Georgii, zugl. auch Schaafviehmarkt, 4. dienst.
 n. Christi Himmelf., 5. dienst. nach Laurentii,
 6. dienst. n. † Erbhung, zugl. auch Schaafvieh-
 markt; fällt † Erbh. auf dienst., so ist d. Markt
 denselben Tag, 7. dienst. n. Allerheil., 8. dienst.
 n. Mariä Empfängniß. Krämermärkte: bey 1.
 3, 5 u. 7 jedesmal mittw. Tags darauf. Fällt
 Matthias, Georgii und Laurentiitag auf einen
 dienst., so ist der Viehm. den nämli., der Krämer-
 markt aber den andern Tag. Fällt Allerheil. auf
 einen dienstag, so ist der Viehm. den dienst. u. der
 Krämerm. den mittw. darauf. Den sonntag vor
 d. Laurentii. Viehm. ist immer der Schäfersprung,
 fällt Laurentii. aber selbst auf einen sonnt., so wird
 der Schäfersprung immer den nämli. Tag abgeh.
 9. Schaafwollenmarkt wird immer den 2. dienst.
 n. Joh. des Täufers abgeh., so 4 Tage währet.
Bruchsal, Krämermärkte: 1 mittw. nach Wittfasten.
 (Fällt aber donnerst. darauf Mariäverköndigung,
 so wird der Markt am dienst. nach Wittfasten 5.
 halten, 2. dienst. vor Fronleichnam, oder am 2ten
 dienst. nach Pfingsten, 3. dienst. nach Bartholomäi,
 4. dienstag vor Catharina. Viehmärkte werden
 jeden Tag vor den 4 Krämermärkten gehalten.
Brugg, den 11. Febr., 13. May, 21. Okt., 9. Dec.
Buchhorn, auf Andreas.
Burgdorf, den 22. Okt.
Burkheim am Rhein, 1) den 13. Jan., 2) 16. Okt.
Bühl bey Steinbach, hält alle Vieh- und Krämerm.:
 1 auf Matthias, 2. Phil. und Jakob, 3. auf Lau-
 rentii, 4. auf Martini; (fällt aber einer dieser Ta-
 ge auf einen sonntag oder Feiertag, so wird dienst.
 zuvor Markt gehalten.)
Carlsruhe, hält Messe den ersten montag bis
 incl. samstag im Jun; den ersten montag
 bis incl. samst. im Nov.
Calw, dienst. nach Invoe., dienst. nach Rogate,
 dienst. vor Michaelis und Nikolai, (fallen aber
 Michaelis u. Nikol. auf einen dienst., so wird der
 erste 8 Tage zuvor, der 2. nächsten dienst. dar-
 auf gehalten.)
Candern, der erste auf dienst. n. Kätare, der 2te auf
 den 25. Nov., fällt der 25. Nov. aber auf einen
 freitag, samst. oder sonnt., so ist er dienst. hernach.)
Cannstatt, dienstag an oder nach Martini.
Cappel, auf Sim. u. Judä, (wenn aber Sim. u. Judä
 auf einen freitag, samstag, oder mont. fällt,
 so wird der Markt allezeit vor Sim. u. Jud. gehalten.)
Carlstadt, 1. Matthäi, 2. Pferdendienst, 3. Joh. des
 Täufl., 4. Jacobi, 5. Bernhard, 6. Andrä.
Constanz am Bodensee, 9. Sept. u. auf alt Conrabi.

Dassau hält Krämermärkte: den 1. am dienst. n.
 Petr. u. Paul, den 2. mont. nach Burkard.
 Fällt aber erster Tag auf dienst., oder letzter auf
 mont., so ist der Markt 3 Tage hernach.
Darmstadt, dienst. nach Gertrud, dienst. vor Him-
 melfahrt, dienst. nach Johannit, dienst. nach Mi-
 chaell, dienst. nach Andr., (fällt einer dieser Tage
 auf den dienst., so ist der Markt auf den nämlichen
 Tag;) montag zuvor ist allemal Viehm.
Dengen, den 22. September.
Denkendorf, 1 donnerst. vor Palmst., 2 Sim. u. Judä
Derzingen, Vieh- u. Krämermärkte, 1. auf Lichtmess,
 oder wenn Lichtm. auf einen samst. od. sonnt. fällt,
 den nächst. dienst. darauf; 2. auf den Oftern, 3.
 auf den nächsten donnerstag n. Martini.
Dettingen u. L., 1 dienst. n. Eßtern, 2 dienst. n. All.
Dieburg, 1. montag vor Kätare, 2. mont. nach
 Killan, 3. montag vor Mar. Himmelfahrt, 4.
 montag vor Sim. und Judä.
Diemringen, 1. Petri und Pauli, 2. Matthias, 3te
 Sim. und Judä, 4. Thomä.
Diesenhofen, den 3. Febr., 8. Apr. 11. Aug. 17. Nov.
Dittigheim, den 13. Juny und 10. Aug.
Ditzingen, auf Margretha.
Dottenau, d. 25. August.
Dribbach, 1. am 22. Sept., 2. den 5. Febr.,
 3. den Tag nach Waldburg.
Donaufchingen, 1. an Georgii, 2. Joh. und Paul,
 (fällt aber Joh. und Paul freitag, samst. oder
 sonnt., so wird der Markt montags darauf gehalten;
 3. an Michel, 4. an Martini, jeder auf den Tag
 selbst, nur der 2te allein ausgenommen.)
Durlach, Vieh- und Krämermärkte: 1. den 5. dienst.
 im März, 2. auf dienst. n. Lorenzli, 3. auf dienst. n.
 Simon u. Judä, u. 4. auf mittw. nach dem 2. Adv.
Dürrenz, 1. donnerst. nach dem 3. Abzugtag Vieh-
 markt, 2. donnerst. vor Fastnacht Vieh- und Krä-
 mermarkt, 3. den letzten donnerst. im April Vieh-
 und Krämermarkt, 4. den letzten donnerst. im Juny
 Viehm., 5. letzten donnerst. im August Viehm.,
 6. letzten donnerst. im Sept. Viehm., 7. donnerstag
 vor Martini Vieh- und Krämermarkt.
Eberbach, 1. am Sonnt. Kätare, 2. sonnt. nach Pfing-
 sten, 3. sonnt. n. Barthol. 4. mont. nach Martini.
Eberbach, donnerst. vor Lichtmess, donnerst. vor Vitus.
Ebershatt, auf Jacobi.
Ebingen, 1. dienstag vor Joseph, 2. dienst. nach Tri-
 nitatis, 3. dienst. vor Jacobi, 4. donnerst. vor Cal-
 lud, 5. donnerst. vor Christtag.
Ebenkoben, 1. dienst. nach Kätare, 2. dienst. nach Lau-
 rentii, Viehmärkte: 1. den 2. März, 2. 3 Tage
 nach Georgii, 3. den 5. August, 4. 8 Tage nach Cal-
 li; Fruchtmarkt alle samstag.
Eckheim im Speyer. Noß und Viehm.: 1. dienstag
 vor Mar. Himmelfahrt, der 2. auf Wittfasten.

Eldhelw, sonnt. nach Matth., (fällt aber Matth. auf einer sonnt., so ist der Markt den nämlichen Tag.
Egenhausen, Altensieger Oberamts, 1. diensttag nach Quasimod., 2. mittwoch nach Laurentii.
Eicholsheim, 1. mont. nach Misfasten, 2. mont. nach alt Laurentii, 3. auf Andreas; Viehm. 1. donnerst. vor Fastnacht, 2. donnerst. vor dem 1. dienst. im May, 3. donnerst. nach Johann.
Eichstätt, den 5. Mai, 13. Sept., (fällt einer dieser Tage auf den diensttag so wird er daran gehalten, fällt er nicht darauf, so ist er diensttags hernach.)
Eilwendingen, Vieh- u. Krämermarkt, 1. Donnerst. tag n. Fastnacht 2ten montag nach Martini.
Eilwangen, Rossmarkt, diensttag nach drey Adnig; Krämerm., 1 u. 2 mont. nach Fastnacht n. Lätare, 3. 23. Mai, 4. Vitus 5. Laurentii, 6. 3. Oltbr.
Elzach im Schwarzwald, Vieh- und Krämermarkt: 1. den 24. Febr., 2. den 25. April, 3. den 24. Brachmonat, 4. den 6. Herbstmonat, 5. den 28. Weinmonat; fällt einer auf sonntag, so ist der Markt montags darauf.
Emmendingen, Krämer- und Viehmarkt, dienst. nach Reminiscere, dienst. nach Erandi, dienst. nach Sim. und Judä, (fällt er aber auf Allerheiligen, so ist er den nächsten Tag darauf,) dienst. nach Mikolai.
Endingen, 1. auf Matthias, 2. Barthol. 3. Dittmar.
Engen, 1—3. die sogenannten drey Bohnenmärkte an den ersten donnerstagen in der Fasten, 4. der Mai markt, donnerst. vor Christi Himmelfahrt, 5. mont. vor Mar. Geburt, 6. mont. nach Martini.
Engers, diensttag vor Martini.
Engwehlingen, den 21. u. 22. Nov., (fällt aber einer dieser Tage auf samst. oder sonnt., so sind sie mont. und dienst. darauf.)
Eppingen, 1. dienst. vor Mar. Verk. Viehmarkt, an Mar. Verk. Krämermarkt, 2. den 2ten dienst. im May Vieh. und mittw. Krämerm., 3. dienst. vor Barthol. Vieh. und an Barthol. Krämerm., 4. dienst. vor Sim. u. Judä Vieh., an Sim. u. Judä Krämermarkt.
Erlenbach, den 3. Jenner.
Ertingen, dienst. nach Phil. und Jakobi, donnerst. tag nach Martini.
Ertingen im Kleggau, Jahr- und Viehmärkte: 1. an Matthiastag den 24. Febr., 2. am Osterdiensttag, 3. an Matthiastag den 21. Sept. 4. an Katharina- tag den 25. Nov. Fällt einer dieser Tage auf einen sonntag, so wird der Markt am darauffolgenden montag gehalten.
Eschau, 1. am 19. Mai, 2. Pfingstdiensttag, 3. den 8. Sept., 4. den 8. Dezbr.
Ettenheim im Breisgau, den 8. Juny, montag nach Bartholomäi, den 11. Novbr.

Ettlingen, Vieh. u. Krämermarkt: 1. auf Matthi in der Fasten, 2. auf Jakobi, 3. auf Martin, 4. auf Thomas, (fallen nun die drei ersten auf einen freit., samst., sonnt. oder mont. so wird der Markt dienst. darnach gehalten; fällt aber Thomas auf freit., samst., sonnt. oder mont. so wird der Markt dienst. zuvor gehalten; auch wird jedesmal Tagd vorher Viehmarkt gehalten.)
Eubigheim, 1. mont. nach Lichtmess, 2. auf Barthol.
Eulenbach, auf Jakobi.
Fehringen, 1. mont. vor Lichtm., 2. mont. n. Gan- tate, 3. Uriel, 4. Michaelis, den 5. an Mik.
Feldkirch, den 29. Sept.
Feldbrennach, 1. donnerst. vor Georgii, 2. Barthol.
Feiertthalen, den 18. August.
Färenbach, den 9. Juny.
Fischbach, den 6. Januar.
Fischingen, den 6. Februar.
Forsheim, Viehm. 1) dienst. v. Palmf. 2) dienst. n. d. Pfingstw. 3) dienst. n. Laur. 4) dienst. v. Gallus.
Frankenthal, den ersten Dienstag nach Ostern und den Dienstag nach Martini.
Frankfurt a. M. hält Messe am Osterdiensttag, die 2te auf Mar. Geburt, (fällt Mar. Geburt auf einen sonnt., mont., dienst. oder mittwoch, so fängt sie mont. in dieser Woche an; fällt es aber auf donnerst., freit. oder samst., so geht sie mont. darnach an.)
Freudenberg, 1. Osterdienst., 2. Mar. Geburt, 3. auf Andreas.
Freudenstätt, 1. auf Lichtmess, 2. den 1. May, 3. den 24. Juny, 4. an Mich. (fällt einer dieser Feiertage auf den samst., so ist er diensttag hern.
Freiburg im Breisgau hält Mess 1) auf d. mont. bis incl. samst. n. d. 3. sonnt. n. Ostern, 2) auf den mont. bis incl. samst. nach dem 2. sonnt. im Nov.
Fried im Friedthal, Vieh- und Krämerm.: 1. den 1ten montag in der Fasten, 2 den 1ten montag, im Mai, 3. den mont. vor Lorenztag, 4. den 1ten montag im Nov.
Friedrichsthal, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. vor Christi Himmelfahrt, 2. den 2ten dienst. im Okt.
Friesenheim, in der 2ten Woche vor Fastnacht, und mittwoch vor Gallus.
Fürth bei Heppenheim, an Lichtmess.
Gaggenau, den 3. und 4. Mai, den 24. Sept.
Gelsingen, 1. dienst. n. Lätare, 2. am dienst. in der ganzen Woche vor Pfingst., 3. auf den Tag Laurentius, (fällt aber Laurentii auf einen sonnt., so wird der Markt am montag darauf gehalten;) 4. am dienst. nach Allerseeen.
Gemmingen, auf Jakobi.
Gengenbach, 1. mittw. vor Laur. 2. mittw. v. Mar.

Germerdheim, 13. April, sonnt. nach Barthol.
 Gernsbach, den 1. auf Ostermontag, 2. auf Pfingst-
 montag, 3. auf Barthol.
 Hiltz am Neckar, 1. Ostermont., 2. Martini.
 Gmünd, 1. 14. Tag nach Fastnacht, 2. dienst.
 in der Joh. Woche, 3. dienst. in der Ursula-
 Woche, 4. dienst. in der Lucia-Woche.
 Hochheim, 1. Joh. Baptist, 2. Andreas, 3. Fe-
 montag vor Josephus Vieh- und Krämermarkt.
 Gondelsheim, Viehm., 1. Mittwoch vor Gregorius;
 2. den 1sten Dienstag im Juli.
 Graben, dienst. nach Kathar., dienst. vor mittfast.
 Griesen im Keggau, Jahr- und Viehmärkte:
 1. den 5. März, d. i. an Kunigundatag; 2. den
 10. Aug. nämlich an Laurentii; 3. den 28. Okt.
 d. i. am Sim. und Judä; 4. den 28. Dez. d. i.
 am unschuld. Kindl. Tag; — fällt einer dieser
 Tage auf einen sonntag, so wird der Markt am
 darauf folgenden montag gehalten.
 Grödingen bei Durlach, 2. dienst. nach Fab. Seb.
 v. dienst. nach Georgii, 3. dienst. vor Martini.
 Großgartach, 1. Ostermont. 2. mont. nach Laurentii.
 Groß-Ingersheim, 1. Mar. Verk., 2. dienst. nach
 Mar. Seb.
 Grombach, Sonntag vor Pfingsten.
 Gundelsheim, 1. Georgii, 2. Jakobi, 3. sonnt.
 nach Michaeli, 4. den 18. Nov.
 Gutenberg, 1. Urban, 2. donnerst. vor Michael.
 Göttingen, 10. März, 18. August.

Hagenau, † Erfindung, donnerst. vor Trinitatis,
 † Erhöhung, donnerst. vor Martini.
 Hanau, den 18. Nov.
 Harmerbach, das Thal, 1. sonntag vor Maria
 Geburt und auf Gallus.
 Haslach im Rinzinger Thal, mont. nach Invoc.,
 mont. nach Phil. Jakobi, mont. nach Petr. u.
 Paul, mont. nach Mich., mont. nach Martini.
 Hausach im Rinzinger Thal, mont. nach Allerheil-
 gen, mont. nach Nikolai.
 Hayngen, donnerst. nach Ektare, donnerst. nach
 Viti, an Jakobi, oder wenn Jakobi auf einen
 sonnt. fällt, montag darauf; donnerstag nach
 † Erhöhung, donnerst. nach Martini, donnerst.
 in der ganzen Woche vor Weihnachten.
 Hayngen auf der Alp, 5. März, 13. Juni, 25.
 Juli, 17. Sept., 12. Nov., 17. Dez.
 Hechingen, 1. mont. vor Georgii, 2. mont. vor
 Jakobi, 3. mont. nach Michaeli, 4. mont. in
 der Quatember-Woche vor Weihnachten.
 Heidsberg, montag nach Margaretha Simon
 und Judä, Allerheiligen.
 Heidsheim, Ostermontag, mont. an oder vor
 Michaeli.

Helgerloch, 1. montag nach Lichtmess, 2. montag vor
 Himmelfahrt, 3. März, 4. Nikol.
 Helbronn, Viehm. dienst. vor Petri Stuhl., dienst.
 vor Urban, mittw. vor Zydi, dienst. nach dem 1.
 Advent; Messen: Phil. Jak., Laurentii, Allerh.
 Heinsheim, Fastnacht, Petri und Paul.
 Heinsheim, 1. Hof- und Viehmarkt, donnerst. vor
 Fastnacht, 2. Krämerm., dienst. nach Jakobi.
 Heiterdheim im Breisgau, 1. mont. nach Barthol.,
 2. den 6. Dezember.
 Heppenheim, Petri Kettenf., Andreas.
 Herbolzheim, den 2. April, und den 21. Mai.
 Herrenalb, (Kloster) dienst. nach Quasimod., 8. Oct.
 Herrenberg, 1. Fastnachtbiensf., 2. dienst. vor
 Pfingsten, 3. dienst. nach Barthol.
 Hellingen, Marktst. im Heggau, Vieh- und Krä-
 mermärkte: am Weistags den 15. Juny, am
 mont. nach dem 3. sonntag des Okt. (Kirchweih),
 am Katharinatag im November.
 Hornberg, Vieh- und Krämermarkt, 1. donnerstag
 nach Gregori, 2. Petri Paul; fällt aber einer von
 beiden auf einen samst. oder sonnt., so wird der
 Markt am Johannistag vorher gehalten, 3. mont.
 nach Barthol.; fällt aber Barthol. auf den sonnt.,
 so wird er 3 Tage darauf gehalten; 4. donnerstag
 nach Martini, 5. am unschuld. Kindl. Tag; fällt
 er auf samst. oder sonnt., so ist er mont. darauf.
 Horb, Krämer- u. Viehm.: 13. Febr., 24. März,
 12. Mai, 15. Okt., 11. Novbr.
 Hornberg, 30. April, 23. Jun., 31. August, 12.
 Novbr., 28. Dezbr.
 Hörtten in der Grafschaft Eberstein bei Gernsbach,
 Vieh- und Krämerm. auf Osterdienst., dienst. vor
 Joh. des Tauf., auf Michaeli, (fällt aber Mich.
 auf einen sonnt., so wird er folgenden dienst. geh.)
 Hellingen, am Osterdienst., Pfingstbiensf., auf
 † Erhöhung, donnerstag vor der allgemeinen
 Kirchweih, auf dienst. vor Nikolai.
 Hängheim, am montag nach Jubilate Krämermarkt.
 Hirtswil, den 12. März.
 Jagsthausen, 1. an Ostermont., 2. an Barthol.
 Jochenheim, mittw. u. Jubilate, mittw. v. Allerh.
 Jüfeld, 2. dienst. vor Pfingsten, 2. Barthol.
 Jünseringen, an † Erfindung, an Jakobi, an † Erhö-
 hung, an Maria Opfer.
Kaifersuhl, den 19. May, den 11. November,
 den 6. Dez., denn 22. Dez.
 Kaltenwesten, 1. Mar. Verk., 2. Jakobi.
 Kahl, auf Pfingstmontag.
 Kaulingen im Breisgau, 3. Apr., 10. Aug., u. 9. Dec.
 Kippenheim bey Bahr, auf Mattheas, auf Ursula,
 (fällt eins auf einen freitag, samst. oder sonntag,
 so wird der Markt mont. darauf gehalten.)
 Kirchen im Oberamt Röteln, dienst. vor dem 1ten
 Mai, donnerst. vor Sim. und Judä.

Kirchheim am Neckar, Oftermontag, dienstag an oder nach alt Egypt.

Kirchheim unter Teck, 9. Febr., 16. Febr., 25. Febr., 4. Mai, 24. Jun., 2. Nov.

Klingenau, den 19. März, den 2. Jull, den 26. Nov., den 29. Dezember.

Knittingen, den 2ten dienst. im Febr. Viehm., dienst. vor Mar. Verk. Vieh und Krämerm., letzten dienst. im Mai Vieh- und Krämerm. dienst. an oder nach dem 15. Jull Viehmarkt, dienst. vor Barthol. Vieh- und Krämermarkt, dienst. nach Sim. und Judä Vieh-, Krämer- und Hanfmarkt, dienstag vor Thomas Viehmarkt.

Königsbach, Pfingstmont., mont. vor Simon und Judä, (fällt letzteres an einen Montag, so wird er den nämlichen Tag gehalten.)

Kork, Vieh- und Krämerm., Sim. und Judä; (fällt es auf einen Sonntag, so wird der Markt den nächst dienstag gehalten.)

Krautheim, auf Andreas, Mar. Magdal. Montag vor Lichtmess.

Kupferzell, Phil. Jak., Andreas.

Kürnbach, Amts Bretten, hält Krämerm. im May, dienst. vor Ehr. Himmelf., oder dienst. nach Rogate u. im Sept. dienst. an oder nach alt Egypt, oder dienstag an oder nach Tröbding.

Ladenburg, Viehm., 1. dienst. nach Petri Stuhl. 2. dienst. u. Pauls., 3. dienst. nach St. Himmelf.

Lahr, 1. dienst. in d. legt. ganz. Woche vor Oftern 2) 1. dienst. im Juni, fällt aber Pfingsten auf diesen Tag, so ist der Markt 8 Tage nachh. 3. dienst. v. Barth. 4. dienst. in der l. g. Woche vor Weihn.

Laudau, den 3. Mal, 14. Sept. und 9. Nov.

Langenau, den 25. Jull.

Langenbrücken, 1. dienstag vor Gregori; fällt Gregori auf einen dienst., so ist selbigen Tag der Markt; 2. am ersten dienst. nach Joh. des Täuf., 3. Vieh- u. Krämerm., am ersten mont. nach Mar. Verk. Viehmarkt, dienst. darauf Krämerm. 4. Viehm. den dienst. nach Mar. Empfängniß.

Langensand, an Miksaften, Georgii u. Galli. Langensteinbach, der 1. Viehm. 5. donn. im März, der 2. Vieh- u. Krämerm. dienst. vor Pfingsten, der 3. Viehm. 3ten donn. im Jull, der 4te Vieh- u. Krämerm. dienst. vor Sim. Judä.

Lauffenburg, der 1ste Ofterdienst., der 2te Pfingst. dienst., der 3te Michaelstag, der 4. Sim. u. Judä.

Lauffenburg, Waldbadt in Schw., 2. April, 29. Sept. Leimen Vieh- u. Krämerm. dienst. u. mittw. v. Georg.

Leimersheim Jahrmarkt den 1. dienst. im März.

Leipzig, Messen: Neujahr, Jubil. sonnt. n. Mich. Lenzburg, den 6. Febr. 29. Sept., 1. Dez.

Lenzburg, am 1. mont. in der Fasten, am Ofterdienst., an St. Eulogii, an Michaelstag; (fallen aber

diese beyden Tage auf einen sonnt., so wird der Markt jeberzeit den Tag darauf gehalten.)

Leon, hält alle Jahr v. 1. dienst. nach Aesch. Markt. Leonberg, 1. dienst. vor Lichtmess. Ros. u. Viehm. die übrigen 2 Tage Krämerm., 2. dienstag nach Michaelid, 3. dienstag nach Allerheiligen.

Lichtenau im Großherzogthum: 1. am ersten donnerst. im Mai, 2. am donnerst. vor Michael. 3. am donnerst. nach dem 4. Adventsonntag.

Liebenzell, Vieh-, Flach- u. Krämerm., dienst. den 24. Juny, dienst. nach Beul, dienst. an oder nach Lukas, donnerst. nach Martini.

Liesel, den 1. Oktober.

Löffelau, Fehlingsmarkt, auf dienstag an oder nach dem 1. März; Spälingsmarkt, dienstag vor oder an Gallus

Löffingen, den 1. Mai, auf Matthäi, auf dem unschuld. Kindl. Tag.

Lörrach, mittw. v. Matthäus, u. mittw. v. Matthäus. Bottstetten im Neggau, Jahr- und Viehm. 1. am mont. am Sebastiantag, 2. am mont. nach Tröbding, 3. am mont. nach Gallustag.

Ludwigsburg, den 2ten dienstag nach Lichtmess, dienst. an oder nach dem 5. Mal, dienst. an oder nach Allerheiligen.

Mahlberg, Vieh- u. Krämermarkt: 1. mont. nach miksaften; 2. am ersten donnerst. im Aug.; 3. auf Katherine. Fällt Katherine auf einen sonnt. so ist der Markt montag darauf.

Magstatt, Vieh- u. Krämermarkt 1. Donnerstags nach Judica, 2. Dienstags nach Maria. Heimsuchung, 3. Dienstags nach Allerheiligen.

Malsbarnheim, auf Lichtmess, Walburgis, Barthol., Thomas, (fällt einer auf sonntag, so ist der Markt am folgenden Montag.)

Main, mont. nach Lätare, mont. nach Barthol., den Tag nach Martini.

Malsch, Vieh- und Krämerm. dienst. vor Joseph, auf Simon u. Judä, (fällt aber Sim. u. Judä auf einen freit., samst. oder sonnt., so wird er dienst. vorher gehalten.)

Malterdingen, den 5. Aug., dienst. nach Cathar. Mannheim, Messe: den 24. Jänner, sogenannter Jubelm., den 2. Mal, den Tag vor Michaelid, der Viehmarkt ist den 1. dienst. im May, den 1. dienst. im Juny, den 1. dienst. im Jul., den 1. dienst. in der letzten Michael Meswoche.

Marbach, 1. Phil. Jak., 2. donnerstag oder freit. vor oder an alt Martini, 3. Krämer-, Ros. u. Hindylehm. dienstag nach Margaretha.

Martdorf am Bodensee: 1. mont. nach Lätare, oder, wenn am mont. ein Feiert. wäre, am dienst. darauf; 2. mont. nach Trinitatis, oder, wenn am mont. ein Feiert. wäre, am dienst. darauf, 3te

mont. in der Matthäuswoche; fällt aber Matth. auf einen mont., so wird es am Tage selbst gehalten; 4. mont. nach Elisabeth; fällt aber Elisabeth auf einen mont., so wird er am Tage selbst gehalten; 5. der Nikolai Markt am Nikolai-Abend; fällt aber Nikolai auf einen mont., so wird der M. am samst. vorher gehalten. Sodann ist alle mont. durchs g. Jahr Wochenr. an welchem Vieh, Früchte aller Gattungen, Butter, Schmalz, Käse, Fleisch, Hanf u. dgl. eingeführt u. verkauft werden dürfen.

Marktgröningen, Vieh- u. Krämermarkt am Oslermontag u. Tags darauf Nachmarkt.

Neßingen, unter Urach, 5. Mai, 15. Sept.

Neißenheim, auf Matth., 1. Mai, 24. August, 28. Okt.

Neßlingen, d. 17. Jan., 26. Mai, 11. Aug., 26. Nov.

Nemmingen, 8 Tage vor Galls.

Nengingen im Graichgau, Viehmarkt; donnerst. an oder vor 40 Ritter; Krämermärkte: Pfingst-dienstag und montag vor Martini.

Nersingen, Krämer- u. Viehmarkt am Pfingst-dienstag und mittwoch.

Nergentheim, mittw. nach Pfingsten, dienst. vor alt Laurentiz; mont., dienst. und mittw. vor Eyybi, dienst. vor dem 23. Novbr.

Nerslingen, Vieh- und Krämermärkte donn. n. Georgli d. 24. Apr., dienst. n. Remig. den 7. Okt.

Mittenberg, Phil. Jak., Laur., Mich., Nikolai.

Mingolsheim bei Bruchsal, Viehm.: 1. 19. Sept., 2. Fastnachtmontag; Krämerm.: 20. Sept.

Möhringen, am mont. vor dem Palmtag, mont. vor Joh. Baptist, mont. vor Jak., mont. n. Barthol., mont. n. Mich., mont. vor Sim. und Judä, an letztern 5 ist zugleich Schafmarkt.

Mörschweiler, 1. mont. vor Lät.; 2. dienst. n. Heil. Dreyfaltigkeit; 3. den 6. Sept.

Mörsburg am Bodensee, mittw. vor Martini.

Mörsch, Vieh- u. Krämermärkte: 1. mont. nach Deull, 2. am Pfingstdienst., 3. an Margaretha; 4. an Sim. und Judä, 5. an Lucia.

Moring, den 24. März.

Mosbach, Ross- und Viehmärkte: 1. dienst. nach Maria Lichtmess, 2. letzten donnerst. im Febr., 3. dritten dienst. im März, 4. zweiten dienst. im Mai, 5. letzten dienst. im Octbr., 6. dritten dienst. im Novbr., falls aber auf einen dieser Tage ein Feiertag fällt, so wird der Markt Tags vorher gehalten; keinen Tuchmarkt, mittwoch vor Peter u. Paul; Gespinnselfmarkt, letzten mittw. im Nov.

Muggensturm, Krämer- u. Viehm. auf Margareth.

Murehard, 21 Apr. 24. 25. Juli, 2. Okt., 29. 30. Nov.

Mühlburg, 12. März, 24. August, 30. Novbr., (fällt einer dieser Tage auf samst. oder sonnt., so wird er donnerst. zuvor gehalten.)

Müllheim, Krämer- und Viehmarkt, 12. Oct. (wenn dieser nicht auf einen dienst. fällt, wird er

dienst. darauf gehalten); dienst. vor Simon u. Jud. Mänden, 5. drei Rdtz, Jakobli.

Münchingen, Marggrdn. Markt, Matthäl.

Münster, im Basellbiet, den 17. July.

Münzgedheim, 1. Mai, Sim. Judä.

Münzingen, auf Allerseelen.

Neckarelz, mont. nach Maria Himmelfahrt.

Neckargmünd, dienst. v. Ph. Jak., dienst. v. Mich.

Neckargerach, der 1. am dienst. nach Cantate, der 2. dienst. nach Michaeli u. zwar auch alldann wenn Michaeli selbst auf einen Dienstag. fällt.

Neckarsulm, mont. n. Lichtm.: les. mont. i. April; mont. n. Laurent.; an Mart., fällt Mart. auf samst. oder sonnt., so ist der Markt mont. darauf.

Neckarhausen, Viehm. dienst. n. Georg, dienst. n. Mart.

Neidenau, diensttag vor Phil. Jakobi, diensttag vor Pfingsten, dienst. vor Mar. Geburt, diensttag vor Allerheiligen, auf Andreas.

Neuenbürg, Vieh- und Krämerm. donnerst. vor Pfingsten, auf Jakobi, donnerst. n. Eyybi, denn. n. Andreas, und donnerst. nach Matthiad.

Neuenburg am Rhein, auf mitfasten, 25. April.

Neuenstein, Maria Verkündigung.

Neustadt a. d. Schwarzw. Vieh- u. Krämerm. 1. auf St. Sebast. den 20. Jan.; 2. mont. n. Lät. 3. mont. v. Pfingst., 4. mont. n. Jak., 5. an Sim. u. Jud.; fällt aber dieser Tag u. St. Sebast. auf den freyt., samst. od. sonnt., wird solcher nächsten mont. darauf abgeh. Sodann im monat April, Jun., Aug., Sept., Nov., jedesmal am 2. dienst. im monat Viehmarkt.

Neuhausen auf d. Fildern, 1. Mai, 29. Jun., 28. Okt.

Nürberg, Heil. 3 Adn., mittw. n. Oßern, auf Eyybi.

Nürtingen, 2. Febr., 23. März, 24. Aug., 20. Okt.

Nußloch, Hanf- und Krämerm. mont. v. d. 1. Adv. ist dies. mont. oder sonnt. Katharine, mont. vorher.

2. Jahr- u. Krämermkt. am Pfingstdienstag.

Oberlloch, 1. Georgli, 2. Laurentil, 3. Nikolai. Fällt Laurentil auf dienst. mittw. oder donnerst., so ist der Markt nämlichen Tags; fällt Laur. aber auf einen freitag, sonst. sonnt., so ist der Markt mittwochs vorher.

Oberndorf am Neckar, an Georgli, Phil. Jak., den 20. Jul, Barthol., Michaeli, Martini.

Odenheim, den 1. Sept.

Oehringen, mont. nach Indocast, Ostermont.

Pfingstmont., Barthol., Sim. Judä.

Osterdingen, 24. Februar, 21. Septbr.

Offenburg, auf + Erhöhung.

Oßnabingen im Breisg., 1. Osterd. 2. 5. Kreuztag.

Olten, d. 10. März, 9. Sept., 3. Nov., 15. Dez.

Oypenau, auf Joh. Baptist, auf Barthol.

Oypenheim, dienst. nach Joh. Seb., den 16. Jul.

Pfalzgrafensweiler, donnerst. nach Reminiscen., donnerst. nach Joh., donnerst. nach Mich. 11

Wesselbach, Petri und Paul, Andreas.

Pforzheim, halt Viehmärz jedesmal den ersten mont. In jedem Monat, (fällt aber ein Fest auf einen solchen Tag, so wird der Viehm. sodann den dienst. darauf gehalten;) die 4 Krämerm. werden jedesmal im M. März, Juni, Okt. u. Dez. den darauf folgenden dienst. oder mittw. abgehalten.

Pfullingen, 1. donnerst. n. Quasim., 2. Petr. P., 3. donerst. n. Matth., 4. donerst. n. oder an Elisabeth. Pfullendorf, Krämer- u. Viehm.: mont. n. Remins.; mont. n. Phil. u. Iak.; mont. n. Barthol.; mont. n. Gallus; mont. nach Nikolai.

Mastatt hält Vieh- u. Krämerm. mont. n. Georgii. u. mont. nach Barthol. Fällt einer auf einen Feiertag, so ist d. Marktfolg. dienst. darauf, wenn aber Georgii u. Barthol. auf einen mont. fällt, so wird der Markt am nämlichen Tag gehalten.

Madenburg, an Vitus, † Erhöhung, Martini. Rheinfelden, mittw. v. Lichtm.; 1. mittw. i. Mal; mittw. nach Barthol.; mittw. vor Martini.

Rheinau, den 1. mittw. nach Oftern, den 2. nach Matth. Reichen bei Oberfließ, mont. n. Lichtm., mont. n. Gallus. Riepen, 1. Mar. Lichtm., 2. Andreastag.

Ridenbach, den 25. Septemb.

Riedlingen, montag nach Fastnacht, 3 Tage nach Oftern, mont. nach Trinit., mont. nach Galli.

Riegel, auf Agatha, Mar. Heimsuchung, den 2. Okt., fällt einer auf sonnt. oder mont., so wird er den folgenden dienst. gehalten.)

Rhod, mittw. vor Barthol.

Rohrbach, auf Johann.

Rothweil, an Georgii, Joh., † Erhöhung, Luk.

Ruß, bei Eitenhelm am Rhein, den 13. März, 22. Juli oder Magdalenaentag, und auf Thoma.

Sassbach bey Achern, auf Katharina, und wenn Kathar. auf freit., samst. oder sonnt. fällt, so ist er jedesmal mittw. zuvor.) Der sonst auf Dreifaltigkeit bemerkt gewesene Markt wird f. die Zukunft u. bis auf bessere Zeiten nicht mehr abgeh.

Schaffhausen d. 25. Jän. 27. Mai, 25. Aug. u. 11. Nov.

Schellenberg, den 20. Okt.

Schlenzell, den 1. Mal, an Barthol., an Sim. Jud.

Schiltach, am Pfingstn., 25. Jul., 21. Sept., 30. Nov.

Schlingen, 1. mont. nach Fastnacht, 2. auf mont. nach dem Dreifaltigkeitstest, 3. auf mont. v. Chr.

Erhöhung, 4. auf Donnerst. vor Nicolaus. Viehmarkt jeden letzten Donnerst. im Monat.

Schnau, 1. am 2ten mont. nach Oftern, 2. am Johamntag, 3. den letzten mont. im Okt.

Schopfheim, dienst. vor Fastn., wird wie an den übrigen zugleich Viehmarkt gehalten, dienst. nach Pfingsten, dienst. vor Lucia, dienst. nach Michaeli.

Schorndorf, 1. Pfingstmont., 2. dienst. nach Elisabeth.

Schriesheim, Viehmärkte. 1. den 1. dienst. im Dez.

2. sept. dienst. i. July, 3. sept. dienst. i. Augst. 4. sept. dienst. im Okt. Krämerm. den Tag nach d. Viehm.

Schwezingen, Viehmärkte: 1. dienst. nach Joseph, 2. dienst. nach Johann, 3. dienst. vor Michaeli; Krämerm. jedesmal die 2 folgende Tage nach den Viehmärkten; Gespinnselfm.: dienst. nach Mart.

Seelbach, auf Georgi, Jacobi, Michaeli, u. Kathar.

Seeligen, Waldstadt, 1. d. 6. März, 2. d. 25. Apr. 3. 14. Sept. u. 4. d. 30. Nov. Fällt einer auf den sonnt. so wird er den folg. montag darauf gehalten.

Sigmaringen, am Ofterdienst, an Otmarsdag.

Sindolsheim hält Jahrm. am Tage Petr. u. Paul.

Fällt dieser Tag oder auf einen sonnt., so ist der Markt den darauf folg. mont.; sodann montag nach Simon und Judä Markt.

Singen im Hegau, donerst. nach Pfingsten donerst. nach Barthol.

Sindheim, auf Joh., St. Hinf., mont. vor Martini.

Viehm. dienst. v. Fastn.; 2. den 2. dienst. im Mai; 3. dienst. v. 1. Advent

Speyer, Christi Himmelf., sonnt. nach Michael, Viehm.: mont. vor Josephi. (fällt Joseph auf einen mont., so ist näm. Tag's Markt.)

Spelchingen, den 19. März, 13. Juni, 8. Sept.

Stausfen, Stadt, 1. dienst. in d. 1. Fastenw. 2. dienst. i. d. Kreuzw., 3. an Jakob, 4. Martini, fällt einer der 2 letzten a. sonnt., so ist der Markt montag.

St. Blasii a. d. Schwarzw., 26. Jun., 14. Sept.

Fällt einer dieser Tage auf einen sonnt., so ist der Markt montag darauf.

St. Georgen, bey Billingen, Vieh- und Krämerm. der 1. den 5. Mal. 2. den 22. Aug., 3. den 11. Okt., fällt einer dieser Tage auf freit., samst. od. sonnt., so wird der Markt dienst. darauf gehalten,

4. dienst. v. Palmst., 5. den 1. dienst. im Juni.

St. Leon alle Jahr 1. dienst. nach Allerheiligen.

Stein am Rhein, den 30. April.

Stein bei Pforzheim, 2ten mont. nach Fastnacht, u. 1ten mont. nach Martini Vieh- u. Krämerm.

Steinbach bei Bühl, alle mittw. Wochenm. Jahrmärkte: Vieh- u. Krämerm. mittw. nach Valentin, (fällt Valentin auf mittw., so ist der Markt den näm. Tag;) Krämerm. mittw. vor Palmsonnt., (fällt auf diesen Tag ein Feiert., so ist der Markt Tag's zuvor;) Krämerm. mittw. nach Joh., Vieh- u. Krämerm. mittw. n. Kathar.

Steinen im Gausenberg, dienst. nach Quasimodog., dienst. vor Gallus, (ist Gallus am dienst., so ist näm. Tag's Vieh- und Krämermarkt.

Stelheim an der Muer, 1. Lichtm., 2. Matth.

Stodach, den 13. May, 30. Sept.

Straburg, Messe, auf Joh. d. T., auf Joh. Evanga.

Stuttgart, mont. vor Urban, dienst. vor oder an Egidi, dienst. nach dem 3. Advent.

Stablingen, am mont. u. H. 3. Adalg. mont. vor 2. L. tere. u. Georgii. mont. u. Front. mont. vor Barthol., mont. n. Michaeli. mont. vor Martin. Sulzbach a. d. Murr, 1. donnerst. in der Woche nach Weich, 2. donnerst. nach Allerh.

Sulzburg, auf Phil. Jacobi und Matthäi.

Zellingen, Stadt im Kieggau, Jahr- und Vieh- märkte: 1. am 3. Febr., 2. am mont. nach dem weissen Sonntag, 3. am dienst. in der ganzen Woche vor Pfingsten; 4. am 24. Juni, d. i. an Joh. d. Tauf., 5. am 24. Aug., d. i. an Barthol.; 6. den 29. Sept., d. i. an Michaelis, 7. den 30. Nov., d. i. am Andreastag. Fällt eines dieser Tage auf einen sonnt., so ist der Markt am darauffolg. mont. Tegernau, hält Vieh- u. Krämerm. am mittw. v. Lätare u. mittw. n. Gallus.

Tiefenbrunn, 1. Pfingstn., 2. Febr., 3. Sim. u. Judä. Tobinaw, 1. den 25. April, 2. den 24. August.

Totnamod, 1. den 27. Mai, 2. den 11. August. Triberg, den 2. Febr., 30. April, 4. Juli, 24. Aug., 29. Sept., 16. Okt., 26. Nov. 26. Dgbr.

Tropfelfingen, am montag nach Lätare, am Pfingst- dienst., am Tag Matthäi, (fällt aber Matthäi auf einen sonntag oder donnerst., so wird der Markt den dar. folg. mont. gehalt.) am mont. v. Martin.

Tübingen, 1. dienst. n. Georgii, 2. dienst. n. Martin. Tutlingen, 1. dienst. nach Phil. Jac., 2. dienst. vor Gall, 3. donnerst. nach Martin.

Ueberlingen hat 4 Krämer- u. Viehm., u. zwar 1) am mittw. n. Lät., 2) am mittw. n. Barth., 3) am mittw. n. Urf., 4) am mittw. n. Alf. Fällt einer der 3 letzten T. auf den mittw., so ist der Markt am Tage selbst. Fällt aber auf einen der bef. mittw. ein gebotner Feiertag, so ist der M. am folg. mittw.

Ulm, bei Oberstich, montag nach Matthäi.

Ulm, Jahrmarkt, auf Vitus, auf Nikolai; Frühlingz- Hof- und Viehmarkt, dienst. und mittw. 14 Tage nach dem Ellwanger Markt, dienst. und mittw. 8 Tage nach Fastnacht, dienst. u. mittw. in der Witt- Woche, dienst. u. mittw. nam des W. tini Woche.

Unterachern, auf Pferdendienst., Pfingstdienst.

Unterwiesheim, dienst. u. mittw. v. Chr. H., an Mart. Urach, 1. donn. v. Reminisc., 2. an Jac., so ein Krämer- allein, 3. donn. n. Weich., 4. donn. an ob. n. Allerh.

Walzingen, den 1. dienst. nach Fastnacht, 2. dienst. Maria Heimsuchung.

Weidkirch an Rheintal, 1. mont. vor Johanni, 2. mont. vor Michaeli, 3. mont. vor Thomas.

Willingen, 6. April, 1. Mai, 21. Sept., u. 21. Dez.

Wöhrnbach, Vieh- und Krämerm., am mont. nach Frohnleichnam, am Magdalenen-Tag, am mont. nach Maria Geburt, mont. nach Martini, mit Zoll- freyheit über den Juden- Ketzoll und Viehzoll.

Walblingen, 1. dien. u. Alf. 2 dien. v. ob. an Mich.

Waldbach 1. mont. vor Fastnacht, 2. mont. v.

Pfingsten, 3. am ersten montag nach Martini. Waldenbuch, donn. an ob. in d. Woche von Vitus ist. Waldkirch, 1. a. Ph. Jul., 2) 20. Jul., 3) Elisabeth. Waldshut, Waldstadt in Schwaben, 1. Mai, 25. Juli, 19. Okt., 6. Dezbr.

Waldbühnen, auf Allerheiligen.

Währ im Rheintal, auch Viehm. 1. bonerst v. Fastn. 2. d. 1. Mai, 3. Maria Magd., 4. a. Martinitag. Weil, in der der Herrschaft Adels, bei Basel, der Hofs- selingmarkt im ganzen Maimonat.

Weil im Schönbuch, 1. donn. n. Jun. 2. donn. n. S. J.

Wellerstadt, Vieh- und Krämermarkt mont. nach Lätare, mont. nach Quasmod., mont. nach Trinit.

Wellingarten i. d. Pfalz, 20. Jan., 1. Mai u. 21. Sept.

Weinsheim. Viehm. 1. dienst. vor Petri Stf., 2. legt. dienst. i. Apr., 3. legt. dienst. i. Juni, 4. dienst. n.

Mar. Geb. Krämerm. 1. dienst. n. Judica. 2. legt. mittw. i. Jun. 3. dienst. n. Allerhell. 4. dienst. n.

Nicol. Sollte a. d. dienstage ein Feiert. eintreten, so wird d. Viehm. a. mittw. u. d. Krämerm., weich.

im Jun. mit jenem verbund. ist, den douerst gehalt.

Welzheim, der Markt, 1. dienst. n. Oskli, 2. dienst. an oder nach Joh., 3. alt Gall.

Wildbad, auf Nr. Verk., auf Jacobi, auf Andreas.

Wilferdingen hält Viehmarkt den 3. mont. im Febr. u. 2. mont. im Oktober und dienst. darauf je-

desmal Krämermarkt.

Wiltstet, den 2ten Dienstag im Oktober.

Wimosen am Berg, Peter Stuhlf., mittw. nach dem 1. März, Pfingstn., Barth., mittw. nach Elisab.

Wimpfen im Thal, Peter und Paul.

Winnenden, 1. mittw. an oder nach Peter Stuhlf., 2. mittw. vor Barth.

Wilsch, Osterdienst., den 10. Aug., den 6. Dez.

Wolbach im Ringingerthal, mittw. v. Lätare, mittw. vor Pfingst., mittw. vor Laur., mittw. vor Gall,

domerst. in der ganzen Woche vor Weihnachten.

Wolferdweiler, Phil. Jacobi, Laurentii, Mar. Ge- burt, Sim. Judä, fällt eines auf samst. oder sonnt., so ist er dienst. hernach.)

Wörsingen, 1. Viehm. den 2ten mont. im Febr., 2. den letzten montag im Juni. Krämerm. ist jedes- mal Tag darauf.

Zaisenhausen, Maria Geburt, Thomas.

Zavelstein, 1. dienst. n. Lät., 2. dienst. n. S. J.

Zell am Harmerbach, auf Ostermont., Pfingstmont., an Barthel., Sim. Judä.

Zell im Wiesenthal, Krämer- u. Viehm.: 1. den 23. April, 2. am Matthäitag, 3. Sim. und Judä.

Zellerbad, dien. an ob. n. Geor., dien. an ob. n. Lufad.

Zoffingen, den 2. Jänner.

Zig, am Gallentag, den 14. Okt.

Zirich Resse: 14 Tage nach Pfingsten, 12. Sept.

Zurzach, Messe: Pfingstdienstag, auf Egypt.